

Steigern Sie durch umsichtiges Verhalten, gute Nachbarschaft und Wissen über Möglichkeiten der Vorbeugung Ihre Lebensqualität.



**LKA Nordrhein-Westfalen
Völklinger Str. 49
40221 Düsseldorf**

Telefon:

0211-939 3406

Internetadresse:

<http://www.lka.nrw.de>

Die Polizei hilft.

Informationen, Rat und Hilfe erhalten Sie bei jeder Polizeidienststelle oder den Bezirksbeamtinnen und -beamten.

Wenn Sie Opfer einer Straftat wurden, wenden Sie sich ebenfalls vertrauensvoll an die Polizei. In allen Kreispolizeibehörden sind Opferschutzbeauftragte tätig, die Ihnen helfen.

Wichtige Rufnummern:

Polizeidienststelle

Nachbar(in)

**SICHERHEIT
für
SENIORINNEN
und
SENIOREN**



Verhalten außer Haus

- ⇒ Nehmen Sie nur soviel Bargeld mit wie Sie unbedingt benötigen. Legen Sie die Geldbörse nie obenauf in die Einkaufstasche oder in den Einkaufswagen.
- ⇒ Verwahren sie Geld, Personalpapiere und Schlüssel möglichst körpernah, also vorzugsweise in verschließbaren Innentaschen.
- ⇒ Achten Sie darauf, dass am Geldautomaten niemand die Eingabe Ihrer Geheimzahl mitlesen kann oder lassen Sie sich am Bankschalter bedienen.
- ⇒ Zählen Sie Geld nicht in der Öffentlichkeit.
- ⇒ Wenn Sie in der Öffentlichkeit verfolgt oder bedroht werden, sprechen Sie Passanten an und rufen um Hilfe.

Verhalten an der Haus- oder Wohnungstür

- ⇒ Sehen Sie sich Ihren Besuch an der Wohnungstür zuerst durch einen Türspion an.
- ⇒ Lassen Sie fremde Personen nicht sofort in Ihre Wohnung. Legen Sie einen Sperrbügel oder eine Sicherungskette vor, bevor Sie die Tür öffnen.
- ⇒ Verlangen Sie von Fremden, z.B. Amtspersonen, Handwerkerinnen und Handwerkern, Vertretern u.s.w. grundsätzlich den Dienst- bzw. Personalausweis. Vergleichen Sie das Passbild mit der Person.
- ⇒ Bei Handwerkerinnen und Handwerkern verlangen Sie auch den Arbeitsauftrag. Rufen Sie im Zweifelsfall die Firma oder Dienststelle an und beziehen Sie einen Nachbarn ein.
- ⇒ Unterschreiben oder kaufen Sie grundsätzlich nichts an der Wohnungstür.

Verhalten im Haus

- ⇒ Schließen Sie, nachdem Sie Ihre Wohnung verlassen haben, die Tür ab.
- ⇒ Ein Telefon sollte auch nachts leicht zu erreichen sein. Das ermöglicht Ihnen im Notfall, sofort den Polizeinotruf 110 zu wählen.
- ⇒ Schließen Sie alle Fenster und Türen, wenn Sie das Haus oder die Wohnung verlassen.
- ⇒ Pflegen Sie einen guten Kontakt zu Ihren Nachbarn. In einer guten Nachbarschaft haben Kriminelle kaum eine Chance.
- ⇒ Hinterlegen Sie bei Nachbarn Ihres Vertrauens einen Wohnungsschlüssel.